

DAS MAGAZIN

April 2020

Poesiealbum 351

Thomas
Gsella



spaß

DICHTEN

Diesmal zeigen wir nur das schöne Titelbild von Rudi Hurzlmeier zum Poesie-

album No. 351, das eine sehr feine Auswahl von Thomas Gsellas Gedichten bringt. Die sind einfach erbaulich. Na, doch ein paar Zeilen: »Sie sagen ick und mir statt mich / Und wischen ihre Glatzen. / Sie flezen sich in Kiez und Strich / Auf siffigen Matratzen.« – so beginnt sein Gedicht »Berlin«. Und so endet »Die Erde«: »Im Sommer ist es viel zu heiß, / Und nachts kann man nichts sehen. / Die Erde ist ein Teufelskreis / Sie möge untergehen.«

►► »Poesiealbum 351: Thomas Gsella«, Märkischer Verlag 2020, 34 Seiten, 5 Euro